

28.–30. Januar 1994

FILM-IN: Requisiten, Relikte, Reliquien

Medienspuren des erweiterten Kunstbegriffs

Dreitägige Sonderveranstaltung mit Videodokumentationen wichtiger Aktionen, Interviews und öffentlicher Auftritte von Joseph Beuys

Einführungen durch Harald Szeemann und Günter Minas
Olivestone or: A new view of art, 1984; 33 Min.

Strategien zur Entwicklung der Sinne

Soziale Plastik, 1969; 11 Min.

Joseph Beuys im Museum Boymans-van Beuningen, 1980; 17 Min.

In memoriam George Maciunas, 1978;

(Ausschnitt) 20 Min.

Une intervention de Joseph Beuys, 1984; 22 Min.

Beuys, 1981; 11 Min.

Ein Gespräch über Wirtschaftsfragen

Beuys über Beuys, 1985; 120 Min.

Utopie Eurasien, 1980; 223 Min.

Eurasienstab, 1968; 22 Min.

Ausfegen, 1972/88; 26 Min.

I like America and America likes me, 1974; 38 Min.

Von hier aus, 1984; 23 Min.

Ich stelle nicht aus – sondern ab

Joseph Beuys – Transformer, 1979; 59 Min.

Joseph Beuys in Japan, 1984; 59 Min.

Ein Lehrer im Dialog

Joseph Beuys und seine Klasse, 1971; 40 Min.

Joseph Beuys public dialogue, 1974; 120 Min.

Basel, 5. April 1971 – eine Aktion: Celtic

Drei Dokumentationen der Aktion in den Zivilschutzräumen in Basel

Celtic, 40 Min.

Celtic; 25 Min.

Celtic; 12 Min.

Monumente statt Medien

Filz TV, 1970; 11 Min.

Transsibirische Bahn, 1970; 22 Min.

Satellitensendung zur Documenta 6, 1977; 29 Min.

Das Kapital, 1980; 14 Min.

Konzept, Leitung, Texte: Günter Minas

Das Filmprogramm wurde unterstützt von der Fondation Nestlé pour l'Art und Sony (Schweiz) AG

ALLGEMEINE VERANSTALTUNGEN

Lichtbildvorträge zu Werken aus der Sammlung

12. Januar 1993

Prof. Dr. Hubertus Günther

«Du Brutus, und du schläfst, ach, wenn du lebstest!»

Das Zürcher Brutus-Bild des Johann Heinrich Wilhelm Tischbein

19. Januar 1993

Dr. Juerg Albrecht

«La Charge n'est elle pas une vérité?»

Zu Daumiers politischen Lithographien 1830–35

12.–24. Januar 1993

Eine Auswahl von Blättern Daumiers aus der Graphischen Sammlung wurden im Durchgang zum Grossen Vortragsaal gezeigt.

Videoprogramme

1. A Critic's Choice

In einem Zyklus von vier Abenden präsentierte der Zürcher Kulturkritiker Robert Fischer Künstlervideos vorwiegend aus der Sammlung des Kunsthause. In diesem Programm wurden Arbeiten von Künstlern vorgestellt, die auch andere Medien in ihren kreativen Strategien einsetzen. Die vier Abende sollten dem Zuschauer ermöglichen, aus der nichtelektronischen Arbeit der Künstler Kriterien für das Verständnis der Videoarbeit zu gewinnen. Darüber hinaus sollten im Spannungsfeld zwischen elektronischen und traditionellen Arbeitsmethoden Einsichten für das Verständnis von Video- und Medienkreativität im allgemeinen vermittelt werden, womit Ansätze zu einer allgemeinen Theorie der Videorezeption gewonnen werden können.

2. März 1993 Bruce Nauman:

Frühe Video-Arbeiten 1968–69

6. April 1993 Dieter Roth: Videofilme 1975–78

4. Mai 1993 Lynn Hershman:

The Electronic Diary 1985–92